Fördertipp Nr. 07-2016

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

1. bpb fördert Modellprojekte gegen Hassreden im Netz (Frist: 22.07.2016)
2. Dieter Baacke Preis (Frist: 31.08.2016)
3. Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2016“ (Frist: 25.09.2016)
4. Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung: „Kulturelle Vielfalt mit Musik“ (Frist: 30.09.2016)
5. Robert Bosch Stiftung: Jugend gegen Extremismus (Frist: 15.01.2017)
KurzTipp: Praxistipps fürs Fundraising

---

1. bpb fördert Modellprojekte gegen Hassreden im Netz (Frist: 22.07.2016)

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) unterstützt Jugendliche dabei, Hassreden im Social Web und sozialen Netzwerken zu erkennen und ihnen entgegenzutreten. Noch in diesem Jahr will die bpb bis zu 20 Modellprojekte, die in diesem Bereich arbeiten, mit Summen zwischen 5.000 Euro und 15.000 Euro fördern. Die eingereichten Projekte sollen zwischen August und Dezember 2016 durchgeführt werden. Anträge können gemeinnützige Organisationen und Träger der außerschulischen Jugendarbeit, Jugendhilfe und politischen Jugendbildung mit Sitz in Deutschland stellen. An der Förderung interessierte Organisationen müssen ihre Bewerbung bis zum 22. Juli 2016 per Post bei der bpb einreichen.
Weitere Informationen unter http://www.bpb.de/hass-im-netz-entgegentreten

---

2. Dieter Baacke Preis (Frist: 31.08.2016)

Mit dem Dieter Baacke Preis zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beispielhafte Projekte der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit aus. Ziel ist, herausragende medienpädagogische Projekte zu würdigen und bekannt zu machen, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und ihre Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in diesem Jahr in fünf Kategorien vergeben und ist je Kategorie mit 2.000 Euro dotiert. Die Kategorien in diesem Jahr sind: Projekte von und mit Kindern, Projekte von und mit Jugendlichen, Interkulturelle und internationale Projekte, Intergenerative und integrative Medienprojekte und Projekte mit besonderem Netzwerkcharakter.
Weitere Informationen unter http://www.dieterbaackepreis.de/

---

3. Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2016“ (Frist: 25.09.2016)

Auch in diesem Jahr sucht das von der Bundesregierung gegründete „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ (BfDT) mit dem Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2016“ erfolgreiche zivilgesellschaftliche Aktivitäten für eine lebendige und demokratische Gesellschaft. Demokratie bedeutet, sich in die Angelegenheiten vor Ort einzumischen und beginnt z.B. in der Familie, in der Schule sowie in der Freizeit. Gesucht werden vorbildliche und

nachahmbare zivilgesellschaftliche Projekte aus dem gesamten Bundesgebiet, die bereits durchgeführt wurden sowie Projekte, die sich in den Themenfeldern des BfDT bewegen: Demokratie, Toleranz, Integration, Gewaltprävention, Extremismus und Antisemitismus. Den Preisträgerinnen und Preisträgern winken Geldpreise in Höhe von 1.000 bis 5.000 Euro und eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit. Zum 16. Mal in Folge sollen so Einzelpersonen und Gruppen, die das Grundgesetz auf kreative Weise mit Leben füllen, für ihr Engagement gewürdigt werden. Gute Projekte sollen Schule machen und zum Nachahmen anregen.
Weitere Informationen unter http://www.buendnis-toleranz.de/

---

4. Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung: „Kulturelle Vielfalt mit Musik" (Frist: 30.09.2016)
Mit der Initiative „Kulturelle Vielfalt mit Musik" fördert die Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung jedes Jahr vorbildliche Projekte, die über Musik das Miteinander von Kindern und Jugendlichen verschiedener kultureller Herkunft stärken. In 2015 wurden auch gezielt Projekt-Initiativen berücksichtigt, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren. Wie in den Vorjahren werden Projektideen von Bildungs-Einrichtungen, Vereinen und individuellen Akteuren gleichermaßen gefördert. Die Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung unterstützt mit der "Ideeninitiative 'Kulturelle Vielfalt mit Musik'" die Umsetzung von bis zu 15 der eingereichten Projektanträge mit jeweils maximal 5.000 Euro. Mit dem Projektaufruf soll eine Initialzündung gegeben werden für die Entwicklung und Umsetzung neuer Projektideen und möglichst viele Einrichtungen und Akteure zu entsprechendem Handeln motiviert werden. Gleichzeitig sollen die geförderten Projekte viele Nachahmer finden.
Weitere Informationen unter http://www.kultur-und-musikstiftung.de

---

5. Robert Bosch Stiftung: Jugend gegen Extremismus (Frist: 15.01.2017)
Gesellschaftliche Veränderungen, insbesondere durch eine verstärkte Zuwanderung, erzeugen in großen Teilen der Bevölkerung Verunsicherung und Ängste und verändern das gesellschaftliche Klima in Deutschland merklich. Aufgrund dieser Bewegungen sind zivilgesellschaftliche Initiativen gegen Rechtsextremismus und islamistischen Extremismus von großer Bedeutung. Dabei spielt das Engagement von Jugendlichen eine besonders wichtige Rolle. Die Robert-Bosch-Stiftung unterstützt Projekte, die sich gegen die Entwicklung extremistischer Strömungen in der Gesellschaft engagieren und ein sichtbares Zeichen gegen Extremismus setzen - offline wie online. Die Ausschreibung richtet sich an gemeinnützig organisierte Jugendgruppen, wie zum Beispiel Jugendhäuser, Schulklassen, religiöse Organisationen oder andere Initiativen und Vereine aus ganz Deutschland. Die Projekte müssen von und mit Jugendlichen gemeinsam entwickelt und umgesetzt werden, wobei die jungen Menschen zwischen 16 und 23 Jahren alt sein sollten. Die Mindestlaufzeit der Projekte sollte drei Monate inkl. Vor- und Nachbereitung betragen. Einzelveranstaltungen sind aus der Förderung ausgeschlossen. Gefördert werden 1.000 bis maximal 15.000 Euro.
Weitere Informationen unter http://www.bosch-stiftung.de/

KurzTipp des Monats: Praxistipps fürs Fundraising: Dos and Don'ts im persönlichen Gespräch. Was ist bei der Vorbereitung und Durchführung von persönlichen Gesprächen zu beachten? Die bpb gibt in der Rubrik „Fördermittel und Fundraising für die politische Bildung" einige Tipps, was man tun und was man vermeiden sollte:
http://www.bpb.de/partner/akquisos/228904/dos-and-don-ts

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?
Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die **Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung**:

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis
7. Beratung zur Think Big-Förderung

Individuelle Projektberatung:
Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:
Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.
Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:
Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt & Stefanie List
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.